

Journal für

# Gynäkologische Endokrinologie

Gynäkologie • Kontrazeption • Menopause • Reproduktionsmedizin

## Editorial

Fischl F

*Journal für Gynäkologische Endokrinologie 2011; 5 (4)*

*(Ausgabe für Österreich), 6*

**Offizielles Organ der Österreichischen  
IVF-Gesellschaft**

**Offizielles Organ der Österreichischen  
Menopause-Gesellschaft**

Indexed in EMBASE/Scopus/Excerpta Medica

[www.kup.at/gynaekologie](http://www.kup.at/gynaekologie)

Member of the



**Homepage:**

[www.kup.at/gynaekologie](http://www.kup.at/gynaekologie)

**Online-Datenbank mit  
Autoren- und Stichwortsuche**

Krause & Pachernegg GmbH · VERLAG für MEDIZIN und WIRTSCHAFT · A-3003 Gablitz

P. h. b. GZ072037636M · Verlagspostamt: 3002 Parkersdorf · Erscheinungsort: 3003 Gablitz

**Erschaffen Sie sich Ihre  
ertragreiche grüne Oase in  
Ihrem Zuhause oder in Ihrer  
Praxis**

**Mehr als nur eine Dekoration:**

- Sie wollen das Besondere?
- Sie möchten Ihre eigenen Salate,  
Kräuter und auch Ihr Gemüse  
ernten?
- Frisch, reif, ungespritzt und voller  
Geschmack?
- Ohne Vorkenntnisse und ganz  
ohne grünen Daumen?

**Dann sind Sie hier richtig**





## Editorial

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Schon neigt sich das Jahr bereits wieder seinem Ende zu; die schon früh dunkel werdenden Tage erinnern uns an den herannahenden Winter und laden zu Hause zum Lesen sowohl von Fachliteratur wie auch Belletristik ein. Der dichte Kongresskalender zeigt uns noch einige „Highlights“, wie z. B. den Kongress „Menopause – Andropause – Anti-Aging“, oder knapp vorher den „Gyn Refresher“, die beide im vorweihnachtlichen Wien stattfinden werden.

In dieser letzten Ausgabe unseres Journals für Gynäkologische Endokrinologie in diesem Jahr werden folgende interessante Beiträge für Sie veröffentlicht:

**M. Swoboda et al.** setzen sich in ihrer Arbeit „Die Hysterosalpingographie in biluminaler Kathertechnik“ mit dieser relativ neuen Technik auseinander. Neben der historischen Entwicklung der Tubendiagnostik beschreiben sie eine Weiterentwicklung der Hysterosalpingographie unter Verwendung eines biluminalen Angiokatheters. Nach Angaben der Autoren bietet diese Technik eine weitgehend schmerzfreie Untersuchung der Tubendurchgängigkeit ohne Sedoanalgesie, da das Setzen von Portioadaptern, die möglichst dicht sein müssen, bei dieser Technik entfällt. Neben der Diagnostik der Tubenpassage kommt es durch die Spülung mit dem Kontrastmittel therapeutisch auch zur Entfernung von intraluminalen Fibrin-Plugs bzw. Debris. Neben der Diagnostik ist also auch bei manchen Frauen ein therapeutischer Effekt zu erwarten. Die Autoren sehen diese Technik als schonende Untersuchungsmethode für Frauen mit sekundärer Sterilität bzw. vor ovulationsstimulierenden und -auslösenden Therapien.

Als weiterer Beitrag erscheint ein Großteil der Abstracts des Kongresses „**Menopause – Andropause – Anti-Aging**“, der vom 8.–10. Dezember 2011 im Hotel Hilton Wien stattfinden wird. Die Ausgabe unseres Journals wird rechtzeitig vor dem Kongress erscheinen, sodass Sie sich, liebe Leserinnen und Leser, zeitgerecht einen Überblick über die spannenden medizinischen Themen dieser Tagung schaffen können.

News-Screen, Aktuelles, Pharma-News und ein kleiner Kongresskalender runden in gewohnter Tradition den Inhalt des Journals ab.

Als Herausgeber darf ich Ihnen gemeinsam mit dem Verlag Krause & Pachernegg ein erholsames, besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute zum Jahreswechsel wünschen. Wir hoffen, Sie auch im kommenden Jahr als Leserinnen und Leser begrüßen zu dürfen.

Ihr

*Franz Fischl,  
Herausgeber*

# Mitteilungen aus der Redaktion

## Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

[Bilddatenbank](#)

[Artikeldatenbank](#)

[Fallberichte](#)

## e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

[Bestellung e-Journal-Abo](#)

## Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)